Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 12 (1905)

Heft: 52

Vereinsnachrichten: Jahres-Rechnung des schweizer. kathol. Erziehungsvereins pro

1904

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

a) ist der Zentral-Präsident des Schweizer. kathol. Erziehungsvereins von Amts wegen Mitglied des Zentral-Romitees des Schweizer. kathol. Bolks-vereins, mit dem Recht der Stellvertretung durch ein anderes Mitglied des Zentral-Komitees;

b) das neitere Romitee des Schweizer. fathol. Erziehungsvereins hat von Amts wegen an der Delegierten-Bersammlung bes Schweizer. kathol.

Volksvereins Sit und Stimme;

c) die Mitglieder des engern Komitees des Schweizer. fathol. Erziehungsvereins sind von Amts wegen Mitglieder der "Erziehungs- und Untecrichts-Settion" des Schweizer. fatholischen Bolfsvereins, mit dem Recht der Stellvertretung durch ein Mitglied des weitern Zentral-Komittes;

d) die jeweilige Jahres-Bersammlung des Schweizer. fathol. Erziehungsvereins wird dem Programm der Jahres-Versammlungen des Schweizer.

fathol. Bolfsvereins eingereiht.

Art. 3. Der Schweizer. kathol. Erziehungsverein zahlt an die Raffe bes

Schweizer, fathol. Bolfsvereins einen jahrlichen Beitrag von Fr. 200.

Art. 4. Der Schweizer. kathol. Volksverein entrichtet per Jahr Subventionen an das freie schweizerische katholische Lehrer-Seminar in Zug und an die Exerzitien der Lehrer und Lehrerinnen der deutschen Schweiz.

Art. 5. Allfällige Abandernngen dieser Bereinbarung unterliegen der

Genehmigung beiber Rontrabenten.

Iahres-Rechnung des schweizer, kathol. Erziehungsvereins pro 1904.

(Auszug.)

Abgelegt vom Zentral-Rassier Defan Gisler, und genehmigt vom weitern Komitee in Zürich den 4. April 1905.

A. Einnahmen.

I.	Aktivsaldo der Rechnung 1903		Fr.	43.90	
II.	Jahresbeiträge:				
	1. Bom St. gall. Rantonal-Erziehungsverein	Fr. 100. —			
	2. Von 39 Bereinen	" 284. 25			
	3. Von ber Sektion Wohlen	. 48.80			
	4. Von 129 Ginzelnmitgliedern	"	"	562. 35	
III. IV.	Jahressubvention des Schweizerischen Katholik Geschenke an die Lehrer-Exerzitien:	envereins	"	200. —	
11.	1. Bom hochwit. Bischof von St. Gallen	Fr. 275. —			
	2. Bom St. gall. Rantonal-Ratholifenverein	" 200. —			
	3. Bon Lehrer Beng, Marbach, St. Gallen	" 10. —	,,	485. —	
	Total der	Einnahmen	Fr.	1291.25	
B. Ansgaben,					
	Beitrag an bas Lehrer-Seminar in Zug	~ 550	Fr.	200. —	
11.	An die Exergitien: 1. Der Lehrer	Fr. 770.—		000	
	2. Der Lehrerinnen	, 150. —	•	920. —	
		Uebertrag	Fr.	1120. —	

		llebertrag	Fr.	1120. —
III. Drudfachen:				
1. Sonderabdruck des Jahres=Berichtes	"	9. 50		
2. Aufruf und Anzeigen betr. Exerzitien	*	46.50	"	56. —
IV. Porti, Bureauauslagen u. Bervielfältigungs-				
Apparate des Prafidenten und Raffiers			,,	62.60
V. Reiseentschädigungen an Komiteemitglieder			"	27.50
Tota	l ber	Ausgaben	Fr.	1266. 20
C. Akitusaldo			Fr.	25.05

P. S. 1. Sämtliche Beiträge an den Schweizer, kathol. Erziehungsverein von Seite der Sektionen, der mitwirkenden Vereine und der Einzelnmitglieder sind an unsern Zentral-Rassier, Hochw. Hrn. Detan Gisler in Lunkhosen (Aargau), zu senden.

2. Vom Jahres-Bericht des Schweizer, kathol. Erziehungsvereins pro 1903 wurden 200 Conder-Abzüge erstellt, der Jahres-Bericht pro 1904 wird in 500 Sonder-Abzügen allen Einzelnmitgliedern, Sektionen, mitwirkenden Vereinen,

Müttervereinen u. a. zugefandt.

3. Wenn der Schn eizer. fathol. Erziehungsverein mehr mitwirkende Bereine als eigentliche Sektionen zu gewinnen sucht, so sind unter lettern die Orts = Sektionen verstanden. Es gibt so viele Ortsvereine, daß man von neuern Ortsvereinen gewöhnlich nichts wissen will, während die mitwirkenden Bereine überall leicht möglich sind. Dagegen wären uns viele eigentliche Bezirks-Erziehungsvereins-Sektionen, aus Geistlichen, Lehrerrn, Schulmannern und Schulfreunden bestehend, selbstredend sehr willkommen.



Pädagogische Witteilungen.

1. Appenzell 3. - Rh. Dit einer febr erfreuenden Weihnachtsbescherung ift unsere Lehrer-Alterstaffe beglückt worden durch Zuwendung von Fr. 1000. — aus der Subventionsquote von 1904 als außer= ordentliche Beitragsleiftung bes Staates. Der Große Rat hat fast miber Erwarten ohne Gegenrebe bem Antrage ber Landesschul-Rommission beigeftimmt, von bem für Schwachbigabten-Unterricht vorgesehenen nicht aufgebrauchten Betrage diesen Obolus obigem Institut zuzuwenden. Die verspätete Ausrichtung ber Bundessubvention an Innerr-Rhoden seitens Bern hatte ihren Brund jum Teil in bem Umftande, baß über die Berwendung bes Ueberschuffes vorerst noch Beschluß ergeben mußte. Allerdings burfte sich jene wohltuende Benerofitat taum fo bald nieberholen, ba ber Schulrat von Appenzell in anerkennenswerter Beise sich ernstlich an die Realisierung des leider zeitgemäßen Pojettes heranmacht, und heranmachen muß: Errichtung einer Spezial. Rlaffe für ich wachbegabte Anaben, wodurch ihm und dem Staate neue materielle Aufgaben erwachsen. Bei ben Mabchen befteht eine Scheibnng ber Minderbegabten tatfachlich ichon einige Jahre zum Borteil ber Schulen. Der jährliche ordentliche Zuschuß bes Staates an die Alters-Raffe beträgt feit dem Genuffe der Bundessubvention Fr. 800. —, ein nach Maggabe der Berhaltniffe hübsches Summchen, das im Berein mit den Beitragen der Lehrer und den Testatzuwendungen zur Hoffnung berechtigt, daß auch der innerrhodische Schulmeifter bald tröftlicher und zuversichtlicher in die Butunft bliden barf. Es ift ihm von Herzen zu gönnen. (Kommt allgemach schon beffer. Die Redaktion.)